

MASTRING-S®

Verwendungszweck

Ein Ringsystem mit Antibiotika-Testblättchen zur Durchführung der Antibiotika-Empfindlichkeitsprüfung mittels Agardiffusion.

NICHT FÜR DIE KLINISCHE DIAGNOSTIK. NUR FÜR DIE VETERINÄRDIAGNOSTIK

Packungsinhalt

25, 50 oder 100 MASTRING-S® je nach Vorschrift (siehe Packungsetikett) und eine Silikagel-Kapsel als Trocknungsmittel.

Zusammensetzung*

Filterpapiering mit 6 oder 8 Antibiotikatestblättchen, bedruckt mit 3-Buchstaben-Code und/oder Nummern, getränkt mit definierten Antibiotika-Konzentrationen.

Lagerung und Haltbarkeit

Bei 2 bis 8°C in den beigegeführten Behältern bis zum auf dem Packungsetikett angegebenen Verfallsdatum lagern. Bevor die Behälter geöffnet werden, auf Raumtemperatur aufwärmen lassen. Alle Behälter sofort nach Gebrauch wieder im Kühlschrank aufbewahren.

Vorsichtsmaßnahmen

Nur zur *In-vitro*-Diagnostik. Die Schutzmaßnahmen für den Umgang mit potenziell infektiösem Material beachten und nur unter sterilen Bedingungen arbeiten. Nur von geschultem Laborpersonal durchzuführen. Den Abfall des potenziell infektiösen Materials vor der Entsorgung autoklavieren. Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Zusätzlich benötigte Materialien

Mikrobiologische Instrumente wie Impfösen, MAST® Selektivsupplemente, Pinzetten, Tupfer, Autoklaven und Brutschränke sowie serologische und biochemische Reagenzien und Zusätze wie z.B. Blut. Geeignete Interpretationskriterien von standardisierten Referenzmethoden.

Testdurchführung

MASTRING-S® sollten nach einer geeigneten standardisierten Empfindlichkeits-Testmethode verwendet werden. Es sind verschiedene Alternativmethoden bekannt, mit denen der MASTRING-S® kompatibel ist.

1. Die MASTRING-S®-Dose aus dem Kühlschrank nehmen und vor dem Öffnen auf Raumtemperatur bringen.
2. Den Klebestreifen entfernen und die Dose (Etikett nach oben) aufschrauben. Die Ringe sind gebrauchsfertig verpackt.
3. Eine Platte mit einem geeigneten MAST® Empfindlichkeitstestsmedium, z.B. Mueller-Hinton-Agar (DM170D), je nach angewandter Methode mit dem Testkeim beimpfen und trocknen lassen. Mit Hilfe einer sterilen Nadel oder Pinzette einen MASTRING-S® auf die Oberfläche der Platte legen.

4. Es ist wichtig, dass jedes Testblättchen des Rings mit dem Medium in Berührung kommt. Dazu die Testblättchen des Rings mit Hilfe einer sterilen Nadel oder Pinzette leicht andrücken.
5. Nach Gebrauch die Dose mit dem Klebestreifen wieder verschließen.
NB: Dazu darf nur der mitgelieferte Klebestreifen verwendet werden.
6. Die Platten 18 bis 24 Stunden bei 35 bis 37°C inkubieren. (Je nach angewandter Methode können auch andere Inkubationsbedingungen gültig sein).
7. Den Durchmesser der Hemmzonen um die Antibiotika-Testblättchen (bis zum nächsten ganzen Millimeter) ausmessen und dokumentieren.

Interpretation der Ergebnisse

Die gemessenen Hemmzonen mit Hilfe von Hemmzonentabellen von standardisierten Behörden interpretieren. Die Isolate als sensitiv (S), intermediär (I) oder resistent (R) klassifizieren.

Qualitätskontrolle

Das Produkt auf Anzeichen von Verfall überprüfen. Die Qualitätskontrolle muss mit mindestens einem Organismus durchgeführt werden, um das erwartete Ergebnis zu bestätigen. Wenn die Kontrollreaktion fehlerhaft ist, das Produkt nicht einsetzen. Die in der unten stehenden Tabelle angegebenen Referenzstämme sind kommerziell erhältlich und können vom Endkunden erworben werden.

Referenzstamm	Ergebnis
<i>Escherichia coli</i> ATCC® 25922	Korrektes Antibiogramm*
<i>Pseudomonas aeruginosa</i> ATCC® 27853	Korrektes Antibiogramm*
<i>Staphylococcus aureus</i> ATCC® 25923	Korrektes Antibiogramm*

*siehe entsprechende Hemmzonen-Auswertetabelle

Grenzen

Jedes Abweichen von der vorgeschriebenen Methode kann falsche Ergebnisse liefern.

Die zuletzt veröffentlichte Fassung der angewandten Methode für die Testdurchführung und Interpretation verwenden.

Referenz

Bibliographie auf Anfrage erhältlich.